

Jahresbericht des Präsidenten

Verein OdA Wald Schweiz, Geschäftsjahr 2015

1. Allgemeines und Sitzungen

Insgesamt fanden 2015 vier Vorstandssitzungen statt (10. März, 12. Mai, 8. September und 4. November 2015). Die erst beiden fanden unter Leitung von Hanspeter Egloff statt. Er trat Mitte 2015 in den Ruhestand. Am 12. Mai 2015 wurde ich von der Mitgliederversammlung als Präsident der OdA Wald Schweiz gewählt und somit zum Nachfolger von Hanspeter Egloff. Die Übergabesitzung fand im Beisein von Rolf Dürig am 26. Juni 2015 statt.

Neben fachlichen und finanziellen Themen standen immer wieder organisatorische Fragen zur Debatte. Die Rollenfindung der verschiedenen Akteure wie die regionalen OdA, die Kantone mit ihren Ausbildungsleitern, die Berufsbildungsämter, die Bildungsanbieter oder die Kommissionen AKÜK, K B+Q und QSK Wald bleibt eine Herausforderung. Grundsätzlich ist die Berufsbildung eine gemeinsame Aufgabe von Bund, Kantonen und Organisation der Arbeitswelt. Im Kontext dieser Verbundaufgabe verbleibt noch immer Klärungsbedarf. Insbesondere soll die OdA Wald Schweiz breiter abgestützt und damit gestärkt werden.

Im Zentrum der geschäftlichen Tätigkeiten standen die Entwicklung der begleitenden Massnahmen für Lernende ab 15 Jahren (Selbstdeklaration), die Nachwuchsförderung mit dem Bericht zur Förderung und dem Erhalt von Lehrbetrieben, die Gesundheitsprävention (Bildungsstrategie Wald) und die Umsetzung der neuen Bildungsgänge mit den Berufsprüfungen Forstwart-Vorarbeiter, Forstmaschinenführer und Seilkraneinsatzleiter. Zum letzten Punkt hat mit der QSK Wald und der neuen Geschäftsführerin eine Besprechung stattgefunden. Die neuen Berufsprüfungen sollen gut begleitet und durchgeführt werden. Die Kosten werden sich je nach Anzahl der Kandidaten entwickeln.

Grundsätzlich darf festgestellt werden, dass die Forstwirtschaft zurzeit noch kein Problem hat, alle Lehrstellen zu besetzen. Die Nachfrage für die Forstwartlehre ist gut und deshalb müssen die Lehrbetriebe mit allen Mitteln erhalten bleiben und gefördert werden. Werbung muss weiterhin für die forstliche Weiterbildung gemacht werden. Es müssen genügend geeignete Kandidaten vorhanden sein, die die höhere Fachschule (Försterschule) oder die Berufsmatura (BMS) absolvieren können. Wenn das Image der Forstwirtschaft in der Öffentlichkeit positiv ist, werden sich genügend gute Personen für die Ausbildung zu Forstfachleuten entscheiden. Dafür kann die OdA Wald Schweiz mit ihren Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag leisten.

Für die pragmatische und effiziente Zusammenarbeit und für eure Unterstützung danke ich allen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich.

2. Hauptgeschäfte 2015

Die Hauptgeschäfte im vergangenen Jahr und deren Status sind in der folgenden Tabelle festgehalten.

Rechenschaftsbericht 2015

Nr.	Pri	Tätigkeit	Verantwortlich	Status April 2016
1.		<i>BBF Wald: Überwachung, Entscheid Mittelzuteilung, Genehmigung Budget/ Rechnung, Verfügungen</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Ständig</i>
2.	1	<i>BBF Wald: Verfahren Elektrizitätsfirmen</i>	<i>Vorstand, Fondskommission</i>	<i>In Bearbeitung</i>
3.	1	<i>Finanzierung Oda Wald</i>	<i>Vorstand, MV</i>	<i>Pendent</i>
4.	1	<i>Nachwuchsförderung generell (Bildungsstrategie Wald)</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Bearbeitet, aber nicht erledigt</i>
5.	1	<i>Nachwuchsförderung: Thema Berufsmatura</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Pendent</i>
6.	1	<i>Nachwuchsförderung: Förderung und Erhaltung der Ausbildungsbetriebe (Bildungsstrategie Wald)</i>	<i>Vorstand</i>	<i>In Bearbeitung</i>
7.	1	<i>Nachwuchsförderung: Präsenz des Waldes an den diversen Berufsmessen sicherstellen</i>	<i>Vorstand, regionale Oda und Verbände</i>	<i>Pendent</i>
8.	1	<i>Grundbildung Forstwart: Weiterbildung Berufsbildner Betrieb</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Angebot von Codoc</i>
9.	1	<i>Gesundheitsprävention in der Ausbildung (Bildungsstrategie Wald)</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Umsetzung durch WVS in üK</i>
10.	1	<i>Grundbildung Forstwart: Problem Lehrbeginn mit Alter 15</i>	<i>Vorstand</i>	<i>In Bearbeitung</i>
11.		<i>Grundbildung: Umfrage Abgänger Forstwartlehre</i>	<i>Vorstand, K B+Q, Codoc</i>	<i>Erledigt</i>
12.	1	<i>Grundbildung: Überprüfung Bivo Forstwart/in vorbereiten und durchführen</i>	<i>K B+Q</i>	<i>In Bearbeitung</i>
13.	1	<i>Grundbildung: Angepasster Bildungsbericht verabschieden und einführen</i>	<i>K B+Q, Vorstand</i>	<i>Erledigt</i>
14.		<i>Grundbildung: gesamtschweizerische Prüfung Berufskunde für Forstwartlernende (Grundsatzentscheid)</i>	<i>K B+Q, Vorstand</i>	<i>Pilotversuch in Ausführung</i>
15.	1	<i>Höhere Berufsbildung: Neuer Anbieter für Module Forstmaschinenführer</i>	<i>Vorstand</i>	<i>In Bearbeitung</i>
16.	1	<i>Wahl eines neuen Geschäftsführers QSK Wald</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Erledigt</i>
17.	1	<i>Projekt Bewertungshilfsmittel für Berufsprüfungen „kompetenzorientiert Prüfen“</i>	<i>QSK Wald, Vorstand</i>	<i>In Bearbeitung</i>
18.		<i>Grundbildung + höhere Berufsbildung: Aufbau Seilkran Ausbildung in der Westschweiz</i>	<i>CFPF, Vorstand</i>	<i>In Bearbeitung</i>

19.		<i>Tagungen Ausbildungsleiter/regionale OdA: Vorbereitung und Durchführung der Tagung</i>	<i>Hp. Egloff, R. Dürig</i>	<i>Laufend</i>
20.		<i>Zusammenarbeit zwischen OdA Wald CH und regionale OdA überprüfen, ggf. Folgerungen für Tagung Ausbildungsleiter / regionale OdA ableiten)</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Pendent</i>
21.		<i>Information über Tätigkeit OdA (nach innen und nach aussen)</i>	<i>Geschäftsstelle</i>	<i>Laufend</i>
22.		<i>Zusammenarbeit grüne Branche, um gegenüber Forderungen SBFI stärker aufzutreten</i>	<i>Vorstand</i>	<i>Pendent</i>
23.		<i>Evaluation eines Notenerfassungssystems für üK und evtl. QV (analog Jardin Suisse)</i>	<i>Vorstand, AKÜK</i>	<i>Pendent</i>
24.		<i>Erhebung der üK-Vollkosten</i>	<i>Geschäftsstelle</i>	<i>Erledigt</i>

3. Finanzierung

Das Geschäftsjahr 2015 konnte dank der Unterstützung der Berufsprüfungen durch das SBFI sowie dank geringerem Aufwand mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Dies ist sehr erfreulich, war doch im Budget ein Verlust vorgesehen. Der finanzielle Spielraum der OdA Wald Schweiz ist jedoch nach wie vor gering. Zwar hat die finanzielle Unterstützung durch das SBFI zugenommen (Subventionierung der Berufsprüfungen).

Zudem leistet Codoc nach wie vor einen namhaften Beitrag an die QSK Wald, die AKÜK und die Kommission B+Q Forstwart/in und Forstpraktiker/in. Wir müssen jedoch damit rechnen, dass Sparbemühungen allein künftig nicht mehr genügen werden, um die Aufgaben gemäss Reglement des BBF und der OdA zu erfüllen. Der Vorstand wird in Zukunft stark gefordert sein, um die Mittel für die umfangreichen Aufgaben zu beschaffen.

4. Geschäftsstelle

Der Geschäftsstelle mit Rolf Dürig als Geschäftsführer, Nicole Cia als Sachbearbeiterin des Sekretariates und Claudia Nellen als Kassiererin gebührt ein grosser Dank. Ich wurde in meinem ersten Präsidialjahr von allen Dreien in allen Belangen sehr gut unterstützt. Die von Nicole Cia sauber erstellten Sitzungsprotokollen sind für mich ein ausgezeichneter Wegweiser für meine Tätigkeit als Präsident.

5. Zusammensetzung des Vorstands

Präsident:	Erwin Schmid, Abt. Wald Kanton Zürich	1 Stimme
Vizepräsident:	Rolf Lüscher, VSF	2 Stimmen
Vorstandsmitglieder:	Alan Kocher, BZW Lyss	1 Stimme
	Beat Philipp, ibW BZW Maienfeld	1 Stimme
	Dres Mäder, FUS	2 Stimmen
	Christoph Lüthy, WVS	2 Stimmen

Fausto Riva, Ausbildungsleiter Kanton TI	1 Stimme
Geri Kaufmann, OdA Wald BL-BS-SO	1 Stimme
Christina Giesch, Forêt Valais	1 Stimme
Andreas Greminger, OdA Wald SG-AR	1 Stimme
François Sandmeier, CFPF Le Mont	1 Stimme
Ueli Meier, Präsident KOK	beratend
Gerda Jimmy, BAFU	beratend

Geschäftsstelle:

Leitung:	Rolf Dürig, Codoc
Sekretariat & Protokoll:	Nicole Cia, Codoc
Kassiererin:	Claudia Nellen, Codoc

6. Dank

Abschliessend danke ich Euch allen ganz herzlich für den ausserordentlichen Einsatz im Interesse der forstlichen Berufsbildung. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Euch. Die kommenden Herausforderungen werden wir erfolgreich bewältigen, wenn wir offen, tolerant und ehrlich miteinander umgehen.

Zürich, im April 2016 / Erwin Schmid, Präsident